

Faust

Ein Projekt für die Oberstufe.

Faust, der Tragödie erster Teil, ist vermutlich das berühmteste Werk deutscher Literatur. Wikipedia gibt einen sehr guten Überblick über die Handlung des Stücks:

Heinrich Faust, wie sein historisches Vorbild Johann Georg Faust (ca. 1480–1538) ein nicht mehr junger, angesehener Forscher und Lehrer zu Beginn der Neuzeit, zieht eine selbstkritische Lebensbilanz. Er ist beruflich und privat durch und durch unzufrieden: Als Wissenschaftler fehle es ihm an tiefer Einsicht und brauchbaren Ergebnissen und als Mensch sei er unfähig, das Leben in seiner Fülle zu genießen. Tief deprimiert und lebensmüde geworden, verspricht er dem Teufel Mephisto seine Seele, wenn es diesem gelingen sollte, Faust von seiner Unzufriedenheit zu befreien und für stetige Abwechslung zu sorgen. Mephisto schließt mit Faust einen Pakt in Form einer Wette. Der Teufel Mephisto, dem neben Zauberkräften auch Humor und Charme zu Gebote stehen, ist bestrebt, Faust vom rechten Weg abzubringen. Er verwandelt ihn zurück in einen jungen Mann, nimmt ihn mit auf eine Reise durch die Welt und hilft ihm, die Liebschaft mit der jungen Margarete (Gretchen) einzufädeln, einer naiven, sehr jungen Frau, in die sich Faust sofort verliebt, nachdem ihm Mephisto einen Zaubertrank übergeben hat. Faust richtet die junge Frau zugrunde, indem er sie verführt und dabei schwängert und indem er den Tod von Gretchens Mutter und Bruder herbeiführt. Gretchen bringt ein uneheliches Kind zur Welt, tötet es, aus Verzweiflung halb wahnsinnig geworden, und wird daraufhin verhaftet. Faust will sie mit des Teufels Hilfe vor der Hinrichtung retten; er versucht vergeblich, sie zur Flucht zu überreden, kann sie aber nicht vom Wahnsinn erretten. Er muss sie schließlich ihrem Schicksal und der Gnade Gottes überlassen.

https://de.wikipedia.org/wiki/Faust._Eine_Tragoedie. CC-by-sa-3.0

Projektbeschreibung

Im Rahmen des Deutschunterrichts sollst du dich mit dem Drama „Faust“ auseinandersetzen. Das Besondere an der Art und Weise ist jedoch, dass du mehr als sonst Verantwortung für deinen Lernprozess übernehmen sollst. In einer technisch anmutenden Formel bedeutet dies:

Verantwortung = Freiheit + Konsequenz

Das heißt, du hast sehr viele Freiheiten, wie du mit dem Werk umgehst und wie viel Energie du investierst. Bei Erfolg darfst du die Lorbeeren einstreichen, kannst du keine Erfolge vorweisen, musst du jedoch auch dafür geradestehen (siehe Abschlussgespräch weiter unten).

Meine Vision ist es, dass du die Schule nicht mehr über dich ergehen lässt, sondern dass du – zumindest bei diesem Projekt – mit Herzblut dabei bist. Und das nicht weil du es musst, sondern weil du eine Aufgabe gefunden hast, die dir Spaß macht und in der du deine Stärken ausspielen kannst.

Lernen muss geil sein! Und Lernen ist ein individueller Prozess, der Eigenaktivität voraussetzt. Persönlicher Freiraum ist nötig. Ich werde versuchen, möglichst günstige Voraussetzungen hierzu zu schaffen.

Natürlich gibt es interessantere Themen als „Faust“. Dennoch bin ich davon überzeugt, dass du bei diesem facettenreichen Werk ein Spezialgebiet finden wirst, mit dem du dich anfreunden kannst. Möglichkeiten gibt es viele – vorschlagen, auswählen und angreifen muss du sie aber selbst! Anregungen gebe ich dir gerne.

ein Comic zeichnen, einen Stop-Motion-Film, ein Hörbuch, einen Kurzfilm, Lernplakate, kreative Texte schreiben (z.B. Tagebuch des Mephistos, etc.); die wichtigsten Infos zusammentragen (Inhalt, Figuren, wichtige Szenen, Motive), eine kommentierte Linkliste erstellen, Faust-Spiel entwickeln, Abiturvorbereitung erstellen, Muster-Aufsätze schreiben, Mindmaps erstellen, Figurenportraits (als Text, Bild, Interview, Bild, etc.), Min-Max-Lernkarteien erstellen, Zeichnungen zu Texten (s.o.), Faust-Witze, Faust-Zitate aufbereiten, einen Trailer, ein Sockenpuppen-Theaterstück, ...

Ziele

Du kannst auf der Seite "[Ziele des Faust-Moduls](#)" nachlesen, welche Ziele du im Rahmen des Faust-Moduls erreichen sollst.

Gegen Ende des Projekts ist eine individuelles Abschlussgespräch mit jeder Schülerin und jedem Schüler geplant. Dort sollst du zeigen, was du nun kannst und weißt. Das Gespräch wird ca. 10 Minuten dauern, wobei du erst deine Arbeit vorstellst und sich daraus im zweiten Teil ein Gespräch entwickelt. Es gilt sich also möglichst gut zu verkaufen!

Ausgewählte Aspekte

Als Hilfestellung verweise ich auf folgende Themengebiete, die du recht selbstständig bearbeiten kannst.

- [Fragen zur Biographie Goethes](#)
- [Faust: Inhalt](#)
- [Faust: ausgewählte Szenen](#)
- [Übung zur Szenenanalyse](#)

Videoempfehlung (aber erst, wenn du dich etwas auskennst!)



drama, deutsch, faust

From:
<https://herr-zimmerer.de/> - **herr-zimmerer.de**

Permanent link:
<https://herr-zimmerer.de/doku.php/open:faust-projekt>

Last update: **2021/01/19 00:55**

